



Die Graduiertenakademie Bildung-Mensch-Umwelt

ist eines von vier Förderprogrammen von Profil³. Profil³ ist ein Rahmenprogramm der **Universität Koblenz-Landau**, das drei zentrale Ziele der Entwicklungslinien (Agenda 2020) der Universität verfolgt: Profilbildung in der Forschung, Nachwuchsförderung und Internationalisierung. Als Pilotprojekt ist es integraler Bestandteil der längerfristigen Hochschulentwicklungsplanung, die an den drei Profildbereichen "Bildung", "Mensch" und "Umwelt" der Universität ausgerichtet ist.



In der Graduiertenakademie Bildung-Mensch-Umwelt sollen Doktorand/innen ihre Qualifizierung innerhalb eines thematisch fokussierten Schwerpunktes, sowie eines strukturierten Qualifizierungskonzeptes erlangen, wobei sie zugleich durch die Einbindung in den Gesamtkomplex der Graduiertenakademie eine interdisziplinäre Denkweise entwickeln sollen. Nähere Informationen finden Sie unter: <http://bimuw.uni-koblenz-landau.de>.

Im Schwerpunkt der Graduiertenakademie Schule-Unterricht-Lernen sind im **Projekt:**

SprachLit: „Schriftsprachliches Lernen mit literarischen Vorgaben und Lesemotivation in der Grundschule“, zum **01.02.2016**, am **Standort Koblenz**, folgende

3 Promotionsstellen (jeweils 0,5 EGr. 13 TV-L)

für die Dauer von jeweils **drei Jahren** auf der Grundlage der Regelungen des Gesetzes über befristete Arbeitsverträge in der Wissenschaft (WissZeitVG) zu besetzen:

- **Psychologie**
SprachLit_1a: „Schriftsprachliches Lernen im Rahmen literarischer Vorgaben – Eine Interventionsstudie im Kontext von Bilderbüchern in gereimter und nicht gereimter Sprache in Klasse 3“
Projektleitung: Prof. Dr. Claudia Quaiser-Pohl (quaiser-pohl@uni-koblenz.de)
Kennziffer: 135/2015
- **Grundschulpädagogik**
SprachLit_1b: „Schriftsprachliches Lernen im Rahmen literarischer Vorgaben – Eine Interventionsstudie im Kontext von Bilderbüchern in gereimter und nicht gereimter Sprache in Klasse 3“
Projektleitung: Prof. Dr. Daniela Merklinger (merklinger@uni-koblenz.de)
Kennziffer: 136/2015
- **Psychologie**
SprachLit_2: „Entwicklung der Lesemotivation von Jungen und Mädchen in der Grundschule“
Projektleitung: PD Dr. Martina Endepohls-Ulpe (endepohl@uni-koblenz.de)
Kennziffer: 137/2015

Das Forschungsprojekt untersucht die Bedeutung impliziter Lernprozesse für den Erwerb komplexer, schriftsprachlicher Strukturen. Hierbei wird auf das wiederholte Vorlesen von literarisch-ästhetisch anspruchsvollen Bilderbüchern sowie auf mündliche und schriftliche Formen der Anschlusskommunikation gesetzt. Auswirkungen dieses didaktischen Ansatzes auf verschiedene Aspekte des schriftsprachlichen Lernens und ihre Bedeutung im Kontext der Lesemotivation werden in drei Teilstudien untersucht. Weitere Informationen zu den Teilprojekten finden Sie unter <http://bimuw.uni-koblenz-landau.de>.

Aufgabenschwerpunkte:

Der/die Stelleninhaber/in erstellt ihre Dissertation in diesem Teilprojekt und schließt die Promotion innerhalb der drei Jahre ab. Der/die Stelleninhaber/ soll das jeweilige Teilprojekt koordinieren und die notwendigen Datenerhebungen in Kooperation mit den anderen Teilprojekten durchführen sowie die Daten auswerten.

Er/Sie nimmt regelmäßig aktiv am Qualifizierungsprogramm der Graduiertenakademie teil und stellt seine/ihre Forschungsergebnisse (inter-)national auf Fachtagungen sowie in Zeitschriften vor.

Die Graduiertenakademie bietet die Einbindung in ein Forschungsteam, die Möglichkeit zum Besuch nationaler und internationaler Tagungen sowie vielfältige Unterstützungen bei Publikationen und der wissenschaftlichen Weiterqualifizierung

Einstellungsvoraussetzungen:

Für Teilprojekt SprachLit_1a:

Voraussetzungen sind ein ausgezeichnetes Diplom bzw. ein Masterabschluss in Psychologie oder ein vergleichbarer Abschluss, gute Kenntnisse in Versuchsplanung und statistischen Methoden sowie sehr gute Englischkenntnisse. Ferner werden Interesse an bzw. Erfahrung mit psychologisch ausgerichteter bildungswissenschaftlicher Forschung insbesondere zu Sprach- und Leseentwicklung bzw. -förderung vorausgesetzt.

Für Teilprojekt SprachLit_1b:

Voraussetzungen sind ein ausgezeichneter Masterabschluss in Grundschulpädagogik mit dem Unterrichtsfach Deutsch, ein Masterabschluss in Germanistik oder ein vergleichbarer Abschluss, gute Kenntnisse in im Bereich des literarischen Lernens in der Grundschule und des Erwerbs konzeptioneller Schriftlichkeit ebenso wie Kenntnisse im Bereich qualitativer Forschungsmethoden bzw. das Interesse, sich darin einzuarbeiten.

Für Teilprojekt SprachLit_2:

Voraussetzungen sind ein ausgezeichnetes Diplom bzw. ein Masterabschluss in Psychologie oder einem Lehramtsstudiengang bzw. ein vergleichbarer Abschluss, gute Kenntnisse in sozialwissenschaftlichen Erhebungsmethoden (Befragung, Interview) und statistischen Methoden sowie sehr gute Englischkenntnisse. Ferner werden Interesse an und Erfahrung mit bildungswissenschaftlicher Forschung insbesondere zu Leseentwicklung und Lesemotivation. vorausgesetzt.

Für alle Teilprojekte:

Erwartet wird eine Zusammenarbeit mit den anderen Teilprojekten desselben Projekts sowie die Bereitschaft zur Umsetzung der Ziele der Graduiertenakademie. Erfahrungen mit der Durchführung von quantitativ-empirischer Forschung und mit der Publikation von Forschungsergebnissen in englischsprachigen Zeitschriften sind erwünscht.

Frauen werden bei Einstellungen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit und solange eine Unterrepräsentanz vorliegt. Dies gilt nicht, wenn in der Person eines Bewerbers so schwerwiegende Gründe vorliegen, dass sie auch unter Beachtung des Gebotes zur Gleichstellung der Frauen überwiegen.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt.

Für weitere Informationen zum Projekt steht Ihnen gerne die jeweilige Projektleitung per E-Mail zur Verfügung. Für allgemeine Fragen zum Projekt wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Daniela Merklinger (merklinger@uni-koblenz.de).

Bewerberinnen/Bewerber senden ihre Unterlagen (Lebenslauf mit wissenschaftlichem Werdegang, Zeugnisse etc.) **bis zum 01.12.2015** unter Angabe der jeweiligen Kennziffer an den **Präsidenten der Universität Koblenz-Landau, Präsidialamt, Rhabanusstr. 3, 55118 Mainz** oder per E-Mail (in einem pdf-Dokument) an: bewerbung@uni-koblenz-landau.de.

Eine Rückgabe von Bewerbungsunterlagen erfolgt aus Kostengründen nicht. Datenschutzrechtliche Vernichtung nach Abschluss des Verfahrens wird zugesichert. Wir versenden keine Eingangsbestätigungen, sondern lediglich eine Information über das Ergebnis der Bewerbung.

www.uni-ko-ld.de/karriere